

3p

Herrn Professor

dem Herrn Professor
Linschütz, Oberst des
Königl. Preuss. Infanterie-Regiments
Nr. 10, in
Breslau

Nr. 7/18

Tuchmeyer

gegnungswürdig
von Gott zu beschützen.

23
11

34

Herrn Hofrath,

Herrn Hofrath zum Hofgerichtlichen Gericht Appellat,
Oberst und Ritter!

Ich habe mir zu Folge des Herrn Hofrath, des Herrn Civil-Procureur
von ... Ritter, Baron Rudberg, N. D. 7^{ten} December u. c. sub N^o 2546 des Auf-
trags verhalten worden, dass man dem resp. Herrn Hofgerichtlichen Gericht
Appellat, das mit anerkanntem Dispositio bei Landrath Land und
ungetrautet in ... , so dass ich mich ...
persönlich zum ... zu ... , und zum 25^{ten} J. M. ...
Land und ... zum ...

Mit der vollkommensten Zufriedenheit habe ich die ... zu ...

f. Hofrath

N^o 718.
Berghoff
den 14^{ten} December
1821.

Sr. Hochwohlgeboren,
dem Herrn Kirchspielspolizey Gerichts Assessor des Karuseschen Kirchspiels,

Oberster und Ritter von Rennenkampf

Nr. 718

Tuttomeggi

Gegenwärtiges Schreiben ist ohne Aufenthalt
von Hof zu Hof zu befördern.

Hochwohlgeborner,

Hochzuehrender Herr Kirschspielspolizey Gerichts Assessor,

Oberster und Ritter!

Wenn mir zufolge Befehls Seiner Excellenz, des Herrn Civil Gouverneur u. Ritter, Baron Budberg, d. d. 7^{ten} December a. c. sub Nr. 2546 der Auftrag ertheilet worden ist, von den resp. Herrn Kirschspielspolizey Gerichts Assessoren des mir anvertrauten Districtes die Conduiten (*Führungs/Dienst*) Listen aufs ungesäumteste einzusenden, so sehe ich mich veranlaßt, Euer Hochwohlgeboren hiermittelst ganz ergebenst zu ersuchen, mir zum 23^{ten} d. Mon. Ihre Conduiten Liste nach der hierbei gelegten Form zur weiteren Beförderung unausbleiblich einzureichen.

Mit der vollkommensten Hochachtung habe ich die Ehre zu seyn

Euer Hochwohlgeboren

Nr. 718

Berghoff,

den 14^{ten} December 1821